

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

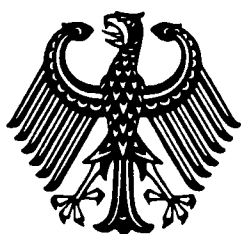
FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindices
für die Land- und Forstwirtschaft**

August 1974



Bestellnummer: 310400 — 740208

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Oktober 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

Seite

Einführung	4
Indices	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10

Preise

1. Erzeugerpreise	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indices der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich nach vorläufigem Berechnungsergebnis von Juli bis August 1974 um 0,2 % auf einen Stand von 111,3 (Wj 1961/62 bis 1962/63 = 100). Er lag damit um 6,2 % niedriger als ein Jahr davor. In den beiden vorangegangenen Monaten Juni und Juli 1974 hatte der Abstand gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat - 7,4 bzw. - 7,9 % betragen. Von Juli bis August 1974 verteuerten sich tierische Produkte (Wägungsanteil am Gesamtindex ca. 75 %) um durchschnittlich 2,8 %, während pflanzliche Produkte (Wägungsanteil ca. 25 %) im ganzen um 8,8 % billiger wurden. Preiserhöhungen ergaben sich insbesondere bei Eiern (+ 8,4 %), Ölpflanzen (+ 4,5 %), Großschlachtvieh (+ 3,2 %) und Milch (+ 2,4 %), während vor allem Speisekartoffeln (- 28,2 %), Gemüse (- 18,5 %), Obst (- 10,9 %) und Getreide (- 3,6 %) im Preis nachgaben. Merklich niedriger als vor Jahresfrist lagen im August 1974 die Erzeugerpreise u.a. für Speisekartoffeln (- 35,0 %), Eier (- 24,3 %), Schlachtgeflügel (- 13,5 %), Großschlachtvieh (- 11,8 %) sowie für Nutz- und Zuchtvieh (- 7,3 %), spürbar höher dagegen für Heu und Stroh (+ 22,5 %), Saatgut (+ 8,6 %), Getreide (+ 6,2 %), Milch (+ 5,5 %) sowie für Obst (+ 4,9 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft erhöhte sich der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) im August 1974 um 0,6 % gegenüber dem Vormonat und um 4,3 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat auf einen Stand von 143,9 (Wj 1962/63 = 100). In den beiden vorangegangenen Monaten Juni und Juli war der Vergleichsstand des Vorjahres um + 3,6 bzw. + 2,2 % überschritten worden. Von Juli bis August 1974 verteuerten sich insbesondere der Einkauf von Saatgut (+ 1,4 %), Futtermitteln (+ 1,2 %), Brenn- und Treibstoffen (+ 1,2 %) sowie die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 1,1 %). Verbilligt hat sich dagegen Nutz- und Zuchtvieh (- 1,6 %). Im Vergleich zum Vorjahr mußten im August 1974 für Handelsdünger um 24,0 %, für Brenn- und Treibstoffe um 17,9 %, für die Unterhaltung von Maschinen und Geräten um 17,7 % sowie für die Neuanschaffung größerer Maschinen um 11,2 % höhere Preise in Kauf genommen werden. Demgegenüber brauchten für Futtermittel sowie für Nutz- und Zuchtvieh um 12,9 bzw. 6,4 % niedrigere Preise bezahlt werden als vor Jahresfrist.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) ging nach vorläufigem Berechnungsergebnis von Juni bis Juli 1974

um 0,5 % auf 121,6 (Fwj. 1962 = 100) zurück und überstieg damit das vorjährige Vergleichsniveau um 19,3 %. Von Juni bis Juli 1974 verminderten sich die Erzeugerpreise vor allem für Nadelbrennholz (- 7,2 %), Faserholz aus Fichte/Tanne (- 4,5 %) sowie für Stammholz aus Rotbuche A (- 3,9 %) und aus Eiche B (- 3,1 %), während sich die Erzeugerpreise insbesondere für Kiefergrubenholz (+ 2,6 %) und für Stammholz aus Kiefer B (+ 1,7 %) erhöhten. Gegenüber dem Vorjahr lagen die Preise bei allen nachgewiesenen Rohholzarten deutlich höher. Die stärksten Preisaufschläge ergaben sich für Stammholz aus Eiche B (+ 38,2 %), Faserholz aus Fichte/Tanne (+ 33,5 %) sowie für Grubenholz aus Fichte/Tanne (+ 21,8 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen lag im August 1974 mit einem Stand von 61,4 (Wj 1961/62 bis 1962/63 = 100) um 4,5 % niedriger als im Vormonat und um 9,2 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat. Von Juli bis August 1974 kam es insbesondere bei Freilandrosen (- 18,3 %), Chrysanthemen (- 9,9 %) und Treibnelken (- 6,5 %) zu stärkeren Preisrückgängen.

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindices und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1973/74	1973					1974			Veränderung Aug. 1974 gegenüber Aug. 1973 Juli 1974 in Prozent	
			Aug.	Mai	Juni	Juli	Aug.					
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	118,8	118,6	114,0	113,2	111,1p	111,3p	- 6,2	+ 0,2			
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	117,4	118,0	110,6	109,1	106,4	105,6	- 10,5	- 0,8			
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	120,3	120,3	114,3	113,7	112,0p	113,0p	- 6,1	+ 0,9			
Pflanzliche Produkte	250,18	99,6	95,3	100,6	101,1	98,2	89,6	- 6,0	- 8,8			
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	119,75	99,9	95,0	97,0	98,9	97,9	89,8	- 5,5	- 8,3			
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	87,5	83,8	93,2	92,8	92,3	89,0	+ 6,2	- 3,6			
Roggen	17,83	89,7	85,0	97,8	97,4	96,9	92,7	+ 9,1	- 4,3			
Weizen	49,31	87,1	82,8	91,7	91,3	90,7	86,4	+ 4,3	- 4,8			
Futtergerste	0,13	88,4	85,3	97,7	97,7	93,1	89,8	+ 5,3	- 3,6			
Braugerste	19,57	85,9	84,7	92,3	92,0	91,6	91,6	+ 8,1	-			
Futterhafer	0,35	102,3	93,1	111,0	110,9	109,7	103,3	+ 11,0	- 5,8			
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-			
Saatgut	10,91	111,4	112,0	119,4	119,4	119,4	121,6	+ 8,6	+ 1,8			
Hackfrüchte	75,93	111,4	104,6	96,2	101,1	99,2	83,5	- 20,2	- 15,8			
Speisekartoffeln	40,74	126,4	114,7	98,1	107,2	103,8	74,5	- 35,0	- 28,2			
Zuckerrüben	33,81	93,3	.	.	.	.	.	-	-
Ölpflanzen	2,47	104,6	103,6	108,0	106,9	112,1	117,1	+ 13,0	+ 4,5			
Heu und Stroh	3,03	125,9	111,4	139,8	137,2	137,6	136,5	+ 22,5	- 0,8			
Heu	2,16	134,4	121,6	149,1	145,0	145,2	148,6	+ 22,2	+ 2,3			
Stroh	0,87	104,9	86,1	116,9	117,9	118,8	106,6	+ 23,8	- 10,3			
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	99,0	96,0	109,6	107,0	99,0	89,0	- 7,3	- 10,1			
Genußmittelpflanzen	9,83	69,0	82,0	56,5	56,5	56,5	56,5	- 31,1	-			
Tabak	2,21	141,5	.	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	48,0	.	31,8	31,8	31,8	.	-	-			
Obst	25,97	114,5	99,9	111,5	117,5	117,6	104,8	+ 4,9	- 10,9			
Gemüse	18,40	105,7	86,0	157,0	138,7	107,8	87,9	+ 2,2	- 18,5			
Weinmost	16,23	84,8	.	.	.	.	.	-	-
Tierische Produkte	749,82	125,2	126,4	118,4	117,2	115,4	118,6p	- 6,2	+ 2,8			
Schlachtvieh insgesamt	390,84	128,6	133,0	117,2	115,7	113,7	117,3	- 11,8	+ 3,2			
Groß-Schlachtvieh	381,49	129,4	134,0	118,0	116,5	114,5	118,2	- 11,8	+ 3,2			
Ochsen	5,63	143,0	141,0	140,0	139,6	137,2	143,5	+ 1,8	+ 4,6			
Bullen	63,25	143,9	140,5	143,1	145,2	146,0	149,1	+ 6,1	+ 2,1			
Kühe	45,93	142,8	145,8	150,0	152,7	148,5	150,8	+ 3,4	+ 1,5			
Färsen	32,38	135,0	138,4	135,1	137,7	136,1	136,6	- 1,3	+ 0,4			
Kälber	22,90	136,4	139,4	133,7	133,5	128,0	130,0	- 6,6	+ 1,6			
Schweine	209,49	120,1	127,9	98,2	94,0	91,9	96,8	- 24,3	+ 5,3			
Schafvieh	1,91	135,4	130,5	137,7	134,8	133,6	130,0	- 8,7	- 2,7			
Schlachtgeflügel	9,35	93,8	94,0	85,1	84,5	82,6	81,3	- 13,5	- 1,6			
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	142,8	143,0	140,1	136,6	134,8	132,6	- 7,3	- 1,6			
Milch 3)	266,46	122,7	120,5	123,2	124,4	124,1p	127,1p	+ 5,5	+ 2,4			
Eier	46,89	95,5	90,0	82,1	70,9	62,8	68,1	- 24,3	+ 8,4			
Wolle	0,61	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	-	-			

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. -
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsangleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt- index 1) 1973/74	1973 Aug.	1974				Veränderung Aug. 1974 gegenüber Aug. 1973 Juli 1974 in Prozent	
				Mai	Juni	Juli	Aug.		
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	128,3	128,2	123,1	122,3	120,1p	120,3p	- 6,2	+ 0,2
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	126,8	127,5	119,5	117,9	115,0	114,1	- 10,5	- 0,8
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	129,9	130,0	123,5	122,8	121,0p	122,1p	- 6,1	+ 0,9
Pflanzliche Produkte	250,18	107,8	103,1	108,8	109,4	106,2	96,9	- 6,0	- 8,8
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	107,9	102,6	104,8	106,7	105,7	97,0	- 5,5	- 8,2
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	94,5	90,5	100,6	100,2	99,6	96,1	+ 6,2	- 3,5
Roggen	17,83	96,9	91,8	105,7	105,2	104,7	100,1	+ 9,0	- 4,4
Weizen	49,31	94,1	89,4	99,0	98,6	97,6	93,3	+ 4,4	- 4,7
Futtergerste	0,13	95,5	92,1	105,5	105,5	100,5	97,0	+ 5,3	- 3,5
Braugerste	19,57	92,8	91,5	99,7	99,4	98,9	98,9	+ 8,1	-
Futterhafer	0,35	110,5	100,5	119,9	119,8	118,5	111,5	+ 10,9	- 5,9
Hülsenfrüchte	0,22	107,3r	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-
Saatgut	10,91	120,3	121,0	128,9	128,9	128,9	131,3	+ 8,5	+ 1,9
Hackfrüchte	75,93	120,2	113,0	103,9	109,1	107,1	90,2	- 20,2	- 15,8
Speisekartoffeln	40,74	136,5	123,9	106,0	115,7	112,1	80,5	- 35,0	- 28,2
Zuckerrüben	33,81	100,7	.	.	.	.	.	-	-
Ölpflanzen	2,47	112,9	111,9	116,6	115,4	121,1	126,5	+ 13,0	+ 4,5
Heu und Stroh	3,03	136,0	120,3	151,0	148,2	148,6	147,5	+ 22,6	- 0,7
Heu	2,16	145,1	131,3	161,0	156,6	156,8	160,5	+ 22,2	+ 2,4
Stroh	0,87	113,4	92,9	126,2	127,4	128,4	115,1	+ 23,9	- 10,3
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	107,6	104,4	119,0	116,2	107,5	96,8	- 7,3	- 10,0
Genußmittelpflanzen	9,83	74,6	88,5	61,0	61,0	61,0	61,0	- 31,1	-
Tabak	2,21	152,8	.	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	51,9	.	34,4	34,4	34,4	.	-	-
Obst	25,97	123,7	107,9	120,5	126,9	127,0	113,2	+ 4,9	- 10,9
Gemüse	18,40	114,2	92,9	169,6	149,8	116,5	95,0	+ 2,3	- 18,5
Weinmost	16,23	94,2	.	.	.	.	.	-	-
Tierische Produkte	749,82	135,2	136,6	128,0	126,6	124,7p	128,1p	- 6,2	+ 2,7
Schlachtvieh insgesamt	390,84	138,9	143,7	126,6	125,0	122,8	126,7	- 11,8	+ 3,2
Groß-Schlachtvieh	381,49	139,8	144,7	127,4	125,8	123,6	127,7	- 11,7	+ 3,3
Ochsen	5,63	154,4	152,3	151,2	150,8	148,2	155,0	+ 1,8	+ 4,6
Bullen	63,25	155,4	151,7	154,5	156,9	157,7	161,0	+ 6,1	+ 2,1
Kühe	45,93	154,2	157,5	162,0	164,9	160,4	162,8	+ 3,4	+ 1,5
Färsen	32,38	145,8	149,5	145,9	148,7	147,0	147,5	- 1,3	+ 0,3
Kälber	22,90	147,3	150,6	144,5	144,2	138,3	140,3	- 6,5	+ 1,5
Schweine	209,49	129,7	138,1	106,1	101,5	99,2	104,6	- 24,3	+ 5,4
Schafvieh	1,91	146,2	153,8	148,7	145,6	144,3	140,4	- 8,7	- 2,7
Schlachtgeflügel	9,35	101,2	101,5	91,9	91,2	89,2	87,8	- 13,5	- 1,6
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	154,1	154,4	151,3	147,6	145,6	143,3	- 7,2	- 1,6
Milch 3)	266,46	132,6	130,2	133,1	134,4	134,1p	137,3p	+ 5,5	+ 2,4
Eier	46,89	103,1	97,3	88,7	76,5	67,8	73,6	- 24,4	+ 8,6
Wolle	0,61	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	-	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswertzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsanpassung

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt WJ. 1973/74	1973		1974		Veränderung Aug. 1974 gegenüber Aug. 1973 Juli 1974 in Prozent		
			Aug.	Juni	Juli	Aug.	Aug. 1973	Juli 1974	
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	87,5	67,6	70,0	64,3	61,4	- 9,2	- 4,5	
Schnittblumen	89,11	84,9	63,5	66,0	59,6	56,6	- 10,9	- 5,0	
Treibrosen	15,16	98,8	67,2	75,0	63,9	63,2	- 6,0	- 1,1	
Freilandrosen	0,80	92,3	78,6	105,3	99,0	80,9	+ 2,9	- 18,3	
Treibtulpen	13,16	75,5	-	-	-	-	-	-	
Treibnelken	45,38	79,4	57,0	58,1	52,3	48,9	- 14,2	- 6,5	
Chrysanthemen	6,63	95,3	79,5	90,4	84,9	76,5	- 3,8	- 9,9	
Asparagus sprengeri	7,98	96,0	92,7	96,5	92,5	91,7	- 1,1	- 0,9	
Topfpflanzen	10,89	108,3	101,2	103,1	102,7	100,9	- 0,3	- 1,8	
Hortensien	1,17	142,3	-	-	-	-	-	-	
Cyclamen	3,34	117,1	107,3	112,9	112,9	110,7	+ 3,2	- 1,9	
Azaleen	4,50	94,7	-	-	-	-	-	-	
Ficus decora	1,88	104,3	95,0	108,0	106,8	105,2	+ 10,7	- 1,5	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittswerte der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten, 1) Privat- insges. 2) forsten 3)			Staatsforsten			Veränderung Juli 1974 gegenüber Juli 1973 Juni 1974 in Prozent		
		Durchschnitt Forstwirtschaftsjahr 1973			1973 Juli	Mai	1974 Juni	Juli	Juli 1973	Juni 1974
Rohholz insgesamt	1 000	104,7	108,6	102,0	101,9	123,0	122,2	121,6	+ 19,3	- 0,5
Stammholz	802,29	106,0	110,1	103,1	104,0	125,6	123,9	123,7	+ 18,9	- 0,2
Eiche B	69,10	133,1	129,5	135,6	133,4	202,0	190,1	184,3	+ 38,2	- 3,1
Rotbuche A	4,32	101,9	97,8	104,7	104,3	124,5	123,1	118,3	+ 13,4	- 3,9
Rotbuche B	87,12	106,2	118,5	97,6	98,4	118,4	117,1	116,7	+ 18,6	- 0,3
Fichte/Tanne B	519,22	104,8	111,3	100,3	102,4	119,0	119,3	119,5	+ 16,7	+ 0,2
Kiefer B	122,53	97,8	94,2	100,3	98,2	115,7	111,0	112,9	+ 15,0	+ 1,7
Grubenholz	40,48	84,5	86,6	83,0	85,0	99,0	100,0	100,8	+ 18,6	+ 0,8
Fichte/Tanne	22,05	85,0	88,9	82,3	83,4	95,4	102,1	101,6	+ 21,8	- 0,5
Kiefer	18,43	83,6	83,2	83,9	86,9	103,2	97,5	100,0	+ 15,1	+ 2,6
Faserholz	88,23	97,0	102,0	93,6	85,7	107,8	113,3	109,8	+ 28,1	- 3,1
Rotbuche	24,47	146,3	167,4	131,7	125,2	149,2	151,6	150,6	+ 20,3	- 0,7
Fichte/Tanne	63,76	82,2	86,8	79,0	70,5	92,0	98,5	94,1	+ 33,5	- 4,5
Brennholz	69,00	112,6	114,5	111,3	107,6	126,6	127,2	124,5	+ 15,7	- 2,1
Laubbrennholz	55,88	109,9	109,3	110,4	106,9	125,9	125,2	124,1	+ 16,1	- 0,9
Nadelbrennholz	13,12	119,2	124,9	115,3	110,5	129,4	135,9	126,1	+ 14,1	- 7,2

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswerte der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preiswertszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973			1974			Veränderung Juli 1974 gegenüber Juli 1973 Juni 1974 in Prozent		
		Juli	April	Mai	Juni	Juli	Juli 1973	Juni 1974		
Nadelholz	113,9	116,6	130,8	132,0	132,1	131,7	+ 13,0	- 0,3		
Laubholz	119,8	124,1	142,5	143,3	143,8	143,3	+ 15,5	- 0,3		

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalisierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1973/74	1973 Aug.	Juni	1974 Juli	Aug.	Veränderung Aug. 1974 gegenüber Aug. 1973 in Prozent	Juli 1974
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	94,4	73,0	75,6	69,4	66,3	- 9,2	- 4,5
Schnittblumen	89,11	91,7	68,6	71,3	64,4	61,1	- 10,9	- 5,0
Treibrosen	15,16	106,7	72,6	81,0	69,0	68,3	- 5,9	- 1,0
Freilandrosen	0,80	99,7	84,9	114,0	106,9	87,4	+ 2,9	- 18,2
Treibtulpen	13,16	81,6	-	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	85,7	61,6	62,7	56,5	52,8	- 14,3	- 6,5
Chrysanthemen	6,63	102,9	85,9	97,6	91,7	82,6	- 3,8	- 9,9
Asparagus sprengeri	7,98	103,7	100,1	104,2	99,9	99,0	- 1,1	- 0,9
Topfpflanzen	10,89	117,0	109,3	111,3	110,9	109,0	- 0,3	- 1,7
Hortensien	1,17	153,7	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	126,5	115,9	121,9	121,9	119,6	+ 3,2	- 1,9
Azaleen	4,50	102,3	-	-	-	-	-	-
Ficus decora	1,88	112,6	102,6	116,6	115,3	113,6	+ 10,7	- 1,5

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzel-
nen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalisierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1)	Privat- forsten 2)	Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr 1973	1973 Juli	Staatsforsten Mai	1974 Juni	Juli	Veränderung Juli 1974 gegenüber Juli 1973 in Prozent	Juni 1974
Rohholz insgesamt	1 000	107,8	111,9	105,1	105,0	126,7	125,9	125,2	+ 19,2	- 0,6
Stammholz	802,29	109,2	113,4	106,2	107,1	129,4	127,6	127,4	+ 19,0	- 0,2
Eiche B	69,10	137,1	133,4	139,7	137,4	208,1	195,8	189,8	+ 38,1	- 3,1
Rotbuche A	4,32	105,0	100,7	107,8	107,4	128,2	126,8	121,8	+ 13,4	- 3,9
Rotbuche B	87,12	109,4	122,1	100,5	101,4	122,0	120,6	120,2	+ 18,5	- 0,3
Fichte/Tanne B	519,22	107,9	114,6	103,3	105,5	122,6	122,9	123,1	+ 16,7	+ 0,2
Kiefer B	122,53	100,7	97,0	103,3	101,1	119,2	114,3	116,3	+ 15,0	+ 1,7
Grubenholz	40,48	87,0	89,2	85,5	87,6	102,0	103,0	103,8	+ 18,5	+ 0,8
Fichte/Tanne	22,05	87,6	91,6	84,8	85,9	98,3	105,2	104,6	+ 21,8	- 0,6
Kiefer	18,43	86,1	85,7	86,4	89,5	106,3	100,4	103,0	+ 15,1	+ 2,6
Faserholz	88,23	99,9	105,1	96,4	88,3	111,0	116,7	113,1	+ 28,1	- 3,1
Rotbuche	24,47	150,7	172,4	135,7	129,0	153,7	156,1	155,1	+ 20,2	- 0,6
Fichte/Tanne	63,76	84,7	89,4	81,4	72,6	94,8	101,5	96,9	+ 33,5	- 4,5
Brennholz	69,00	116,0	117,9	114,6	110,8	130,4	131,0	128,2	+ 15,7	- 2,1
Laubbrennholz	55,88	113,2	112,6	113,7	110,1	129,7	129,0	127,8	+ 16,1	- 0,9
Nadelbrennholz	13,12	122,8	128,6	118,8	113,8	133,3	140,0	129,9	+ 14,1	- 7,2

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjah-
resdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw.
Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973 Juli	April	Mai	1974 Juni	Juli	Veränderung Juli 1974 gegenüber Juli 1973 in Prozent	Juni 1974
Nadelholz	126,4	129,4	145,2	146,5	146,6	146,2	+ 13,0	- 0,3
Laubholz	133,0	137,8	158,2	159,1	159,6	159,1	+ 15,5	- 0,3

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 MJD	1973 AUG.	1974 JULI	VERÄNDERUNG AUG. 1974 GEGENÜBER AUG. 1973 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	139,8	138,0	143,1	+ 4,3 + 0,6
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	154,0	152,0	157,6	+ 4,3 + 0,6
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	136,3	135,4	138,1	+ 2,7 + 0,7
HANDELSWAREN	108,23	115,3	105,1	130,0	+ 24,0 + 0,2
EINNAHRSTOFFDUENGER	88,96	115,4	105,8	129,1	+ 22,0 -
KALKAMMONSALPETER 26 VH N	38,34	105,6	94,8	119,8	+ 20,9 - 4,3
THOMASPHOSPHAT 15 VH P2O5	27,21	122,5	113,3	141,3	+ 28,0 + 2,8
KALIDUENGESALZ 50 VH K2O	21,71	119,8	111,4	126,2	+ 14,8 + 2,9
BRANNKALK 85 VH CAO	1,70	169,4	164,5	182,5	+ 18,0 + 2,5
MEHRNAHRSTOFFDUENGER	19,27	114,4	101,5	134,0	+ 32,5 + 1,6
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P2O5, 21 VH K2O	12,89	109,0	97,1	125,6	+ 28,5 + 1,3
PK-DUENGER 18 VH P2O5, 20 VH K2O	5,20	125,7	110,8	151,6	+ 40,8 + 2,4
NP-DUENGER 20 VH N, 20 VH P2O5	11,18	124,2	108,4	148,3	+ 40,0 + 1,8
FUTTERMITTEL	280,25	130,1	138,7	119,4	- 12,9 + 1,2
FUTTERGETREIDE	12,89	92,9	89,7	96,5	+ 7,0 - 2,4
FUTTERGERSTE	9,50	92,1	87,7	96,3	+ 8,6 - 3,9
FUTTERMAIS	3,39	95,2	95,4	97,0	+ 1,6 + 2,2
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	105,4	104,1	107,3	+ 3,2 - 0,7
GERUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	163,6	215,5	111,4	- 141,9 + 8,8
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	188,3	179,8	186,2	+ 6,4 - 0,4
FISCHMEHL	8,82	211,7	215,1	157,9	- 57,2 - 3,6
MAGERMILCH	29,18	181,2	169,1	194,8	+ 25,7 + 0,4
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	116,2	121,6	109,9	- 11,7 + 0,6
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	119,9	127,7	109,4	- 18,3 + 1,6
SCHWEINENASTFUTTER	60,39	110,3	114,5	108,1	- 6,4 + 0,1
LEGEMEHL	75,32	119,1	124,0	113,3	- 10,7 + 0,4
SONSTIGE FUTTERMITTEL	131,57	100,7	99,8	101,4	+ 1,6 - 0,3
BIERTREBER	10,18	102,2	101,1	103,3	+ 2,2 - 0,3
TAPLOKAMEHL	3,39	95,9	95,9	95,8	- 0,1 - 0,5
SAATGUT	20,49	129,3	132,1	134,4	+ 2,3 + 1,4
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	101,9	101,4	102,7	+ 1,3 + 5,3
HACKFRUCHTEN	12,17	146,2	153,7	154,3	+ 0,6 -
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	4,53	150,4	163,4	159,5	- 3,9 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	138,3	142,8	147,5	+ 4,7 + 3,3
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	141,9	136,5	141,9	+ 5,4 + 0,0
FUTTERPFLANZEN	0,62	181,1	147,5	161,1	+ 13,6 + 9,2
ROTRUEBE	1,31	119,7	94,7	119,5	+ 24,8 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,69	95,0	91,5	95,0	+ 3,5 -
	0,62	147,0	98,2	146,7	+ 48,5 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	141,2	141,7	134,8	- 6,9 - 1,6
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	140,0	139,9	148,1	+ 8,2 + 1,8
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	142,4	144,7	103,7	- 41,0 - 1,2
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	163,7	154,5	166,7	+ 12,2 + 1,3
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	94,4	94,2	95,3	+ 1,1 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	119,2	119,2	119,2	- -
FUNGIZIDE	2,99	97,7	97,3	98,9	+ 1,6 -
INSEKTIZIDE	3,87	99,7	99,6	100,1	+ 0,5 -
HERBIZIDE	2,04	79,5	79,3	81,5	+ 2,2 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	134,1	121,8	141,9	+ 20,1 + 1,2
KOHLE	4,41	165,9	156,5	178,6	+ 22,1 + 0,6
STEINKOHLE	1,70	154,9	145,7	175,3	+ 30,6 + 0,6
BRAUNKOHLBRIKETTS	2,71	172,8	163,2	180,7	+ 17,5 + 0,5
TREIBSTOFFE	21,17	139,0	111,4	147,6	+ 36,2 - 1,8
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	145,8	108,8	153,2	+ 44,4 + 1,8
BENZIN	6,78	124,7	116,0	135,8	+ 19,8 + 2,1
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	128,7	123,1	139,2	+ 16,1 + 0,9
ELEKTRISCHER STROM	25,11	126,6	124,2	131,7	+ 6,5 + 4,4

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974	1973	1974	VERÄNDERUNG AUG. 1974 GEGENÜBER AUG. 1973 IN PROZENT	
		WJD	AUG.	JULI	AUG.	JULI
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	152,4	150,4	156,4	157,3	+ 4,6 + 0,6
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	168,1	165,6	172,2	173,2	+ 4,6 + 0,6
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	148,0	146,8	150,2	151,2	+ 3,0 + 0,7
HANDELSDÜNGER	108,23	127,9	116,6	144,3	144,7	+24,1 + 0,3
EINVAHRSTOFFDÜNGER	88,96	128,1	117,5	143,3	143,3	+22,0 -
KALKAMMONSAPETER 26 VH N	38,34	117,2	105,2	132,9	127,3	+21,0 - 4,2
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	27,21	135,9	123,7	156,9	161,1	+28,2 + 2,7
KALIDUENGESALZ 50 VH K2O	21,71	133,0	123,7	140,1	144,2	+16,6 + 2,9
BRANNKALK 85 VH CAO	1,70	188,0	182,6	202,6	207,7	+13,7 + 2,5
MEHRNÄHRSTOFFDÜNGER	19,27	127,0	112,7	148,7	151,2	+34,2 + 1,7
NPK-DÜNGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K2O	12,89	121,0	107,8	139,4	141,2	+31,0 + 1,3
PK-DÜNGER 18 VH P205, 20 VH K2O	5,20	139,5	123,0	168,3	172,3	+40,1 + 2,4
NP-DÜNGER 20 VH N, 20 VH P205	1,18	137,8	120,3	164,6	167,6	+39,3 + 1,8
FUTTERMITTEL	280,25	137,3	146,4	126,0	127,5	-12,9 + 1,2
FUTTERGETREIDE	12,89	98,0	94,7	101,8	99,4	+ 5,0 - 2,4
FUTTERGERSTE	94,50	97,1	92,5	101,6	97,6	+ 5,5 - 3,9
FUTTERMAIS	3,39	100,5	100,7	102,3	104,8	+ 3,9 + 2,2
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	111,2	109,9	113,2	112,4	+ 2,3 - 0,7
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	351,97	172,4	227,3	117,6	127,9	-43,7 + 8,8
TIERISCHE FUTTERMITTEL	381,00	198,8	189,7	196,4	195,7	+ 3,2 - 0,4
FISCHMEHL	8,82	223,4	226,9	166,5	160,6	-29,2 - 3,5
MAGERMILCH	29,18	191,1	178,4	205,5	206,3	+15,6 + 0,4
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	122,4	128,2	116,0	116,7	- 9,0 + 0,6
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	126,5	134,8	115,4	117,3	-13,0 + 1,6
SCHWEINEMASTFUTTER	604,39	116,4	120,8	112,0	112,1	- 7,2 + 0,1
LEGEMEHL	75,32	125,4	130,8	119,5	120,0	- 8,3 + 0,4
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	107,5	106,6	108,4	107,9	+ 1,2 - 0,5
BIERTREBER	10,18	107,9	106,7	109,0	108,6	+ 1,8 - 0,4
TAPLOKAMEHL	3,39	106,5	106,4	106,4	105,8	- 0,6 - 0,6
SAATGUT	20,49	136,4	139,3	141,8	143,8	+ 3,2 + 1,4
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	107,5	107,0	108,4	114,0	+ 6,5 + 5,2
HACKFRÜCHTE	12,17	154,2	162,2	162,8	162,8	+ 0,4 -
KARTOFFELN , MITTELFÜHE	4,53	158,7	172,3	168,3	168,3	- 2,3 -
KARTOFFELN , MITTELSPEATE UND SPEATE	4,33	146,0	150,7	155,6	155,6	+ 3,3 -
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	149,7	144,0	149,7	149,7	+ 4,0 -
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	170,0	155,6	170,0	170,0	+ 9,3 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	126,2	99,9	126,0	126,0	+26,1 -
ROTKLEE	0,69	100,3	96,5	100,2	100,2	+ 3,8 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	155,1	103,6	154,8	154,8	+49,4 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	148,9	149,5	142,2	139,9	- 6,4 - 1,6
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	147,7	147,6	156,3	153,5	+ 4,0 - 1,8
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	150,2	152,7	109,4	108,2	-29,1 - 1,1
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	172,7	163,0	175,8	173,5	+ 6,4 - 1,3
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,8	104,6	105,8	105,8	+ 1,1 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	132,3	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	108,5	108,0	109,8	109,8	+ 1,7 -
INSEKTIZIDE	3,87	110,8	110,6	111,2	111,2	+ 0,5 -
HERBIZIDE	2,04	88,2	88,0	90,4	90,4	+ 2,7 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	154,2	140,5	162,8	164,7	+17,2 + 1,2
KOHE	4,41	184,2	173,7	198,2	199,3	+14,7 + 0,6
STEINKOHE	1,70	172,0	161,7	194,5	195,7	+21,0 + 0,6
BRAUNKOHEBRICKETTS	2,71	191,8	181,2	200,6	201,6	+11,3 + 0,5
TREIBSTOFFE	21,17	169,6	138,6	179,2	176,8	+27,0 - 1,8
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	184,3	145,2	192,6	189,5	+32,2 - 1,6
BENZIN	6,78	138,4	128,8	150,7	147,5	+14,5 - 2,1
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	142,9	136,6	154,6	155,9	+14,1 + 0,8
ELEKTRISCHER STROM	25,11	140,6	137,9	146,2	152,6	+10,7 + 4,4

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (NEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WABINGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/	1973	1974	VERAENDERUNG	
		1974			AUG. 1974	
		WJD	AUG.	JULI	AUG.	JULI
					GEGENUEBER	
					1973 1974	
					IN PROZENT	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	561,32	136,3	132,4	142,7	143,1	+ 8,1 + 0,3
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDM. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	166,5	164,6	174,2	174,2p	+ 5,8 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	163,5	154,6	180,1	182,0	+17,7 + 1,1
REPARATUREN	61,07	184,5	176,2	199,1	200,7	+13,9 + 0,8
AN ACKERSCHLEPPERN	251,79	182,4	175,4	196,2	198,0	+12,9 + 0,9
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	205,4	195,6	221,2	223,0	+14,0 + 0,8
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	81,14	179,7	171,3	193,4	194,3	+13,4 + 0,5
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	185,9	176,5	201,7	203,3	+15,2 + 0,8
ERGAEZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	164,2	156,3	175,1	176,7	+13,1 + 0,9
WARTUNG	244,43	125,2	117,4	140,9	141,6	+20,6 + 0,5
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	149,0	136,8	174,2	178,2	+30,3 + 2,3
BINDGARN	10,12	121,9	104,5	158,1	164,6	+57,5 + 4,1
HANDHACKE	3,49	154,5	147,0	169,6	170,5	+16,0 + 0,5
DUNGABEL	3,49	201,2	189,3	222,5	224,2	+18,4 + 0,8
MAEISSERKLINGE	3,48	158,6	154,1	170,3	173,7	+12,7 + 2,0
DRAHTSTIFTE	0,70	171,6	160,3	195,9	200,7	+25,2 + 2,5
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	130,3	123,6	146,4	148,5	+20,1 + 1,4
STACHELDRAHT	0,70	163,8	148,3	208,5	212,9	+43,6 + 2,1
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	171,3	164,1	184,5	186,1	+13,4 + 0,9
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	151,6	146,5	159,7	160,3p	+ 9,4 + 0,4
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	167,9	165,7	175,9	175,9p	+ 6,2 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	144,4	138,1	152,6	153,5	+11,2 + 0,6
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	137,6	134,8	144,4	146,1	+ 8,4 + 1,2
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAEDE	4,75	151,7	142,2	157,9	159,0	+11,8 + 0,7
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	148,9	140,2	158,2	158,4	+13,0 + 0,1
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	166,4	158,2	179,2	179,6	+13,5 + 0,2
SCHLEPPERANBAUFLUG	4,88	172,4	164,5	186,3	186,3	+13,3 -
ACKEREGGE	2,99	156,9	148,3	168,2	169,1	+14,0 + 0,5
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,6	166,0	184,9	186,6	+12,4 + 0,9
VIelfachgeraet fuer kartoffelanbau	4,28	175,5	166,8	189,0	189,0	+13,3 -
DRILLMASCHINE	2,10	167,3	164,5	176,5	181,6	+10,4 + 2,9
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	143,0	136,2	152,9	153,4	+12,6 + 0,3
STALLDUENGSTREUER	8,48	140,5	133,3	149,9	149,9	+12,5 -
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	160,6	150,7	175,9	180,2	+19,6 + 2,4
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,1	128,2	144,9	144,9	+13,0 -
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	144,6	140,6	153,0	153,0	+ 8,8 -
FUER ERNTBERGUNG	36,03	149,9	138,2	159,1	159,1	+15,1 -
ANBAUMAEMWERK	2,10	166,6	152,2	182,0	182,0	+19,6 -
RECHWENDER	8,49	152,1	135,6	164,1	164,1	+21,0 -
FELDHAECKSLER	2,10	138,2	130,1	144,6	144,6	+11,1 -
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	151,8	147,0	159,8	160,1	+ 8,9 + 0,2
MAEMORESCHER	13,16	153,5	140,7	161,6	161,6	+14,9 -
KARTOFFELVORRATSDROER	3,39	150,5	146,3	157,2	157,2	+ 6,0 -
PICK- UP- PRESSE	5,09	134,6	124,2	142,0	142,0	+14,3 -
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	163,6	157,1	175,4	176,0	+12,0 + 0,3
SCHROTMUEHLE	1,29	162,5	154,1	177,6	177,6	+15,2 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	164,7	158,4	168,6	171,4	+ 8,2 + 1,7
GEBLAESEHAECKSLER	1,29	171,4	165,7	184,7	184,7	+11,5 -
SELBSTTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	140,5	136,8	152,4	152,4	+11,4 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	136,1	128,8	144,4	144,1	+11,9 - 0,2
FOERDERGEBLAESE	2,10	139,8	133,4	147,6	149,8	+12,3 + 1,5
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	148,0	160,8	160,8	+ 8,6 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	138,4	130,1	148,4	149,5	+14,9 + 0,7
ACKERWAGEN	7,19	128,0	119,3	136,0	134,6	+12,8 - 1,0
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	128,8	128,6	128,9	128,9	+ 0,2 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	135,7	129,4	143,3	143,3	+10,7 -

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WIRTSCHAFTS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 WJD	1973 AUG.	1974 JULI	VERÄNDERUNG AUG. 1974 GEGENÜBER JULI 1974 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	148,6	144,3	155,6	156,0 + 8,1 + 0,3
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LÖW. GEBÄUDEM NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	184,8	187,2	193,4	193,4 + 5,9 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	181,5	171,6	199,9	202,0 + 17,7 + 1,1
REPARATUREN	61,07	204,8	195,6	221,0	222,8 + 13,9 + 0,8
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	202,5	194,8	217,8	219,7 + 12,8 + 0,9
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FÜR					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	228,0	217,1	245,5	247,4 + 14,0 + 0,8
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	199,5	190,1	214,7	215,7 + 13,5 + 0,5
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	206,3	195,9	223,8	225,6 + 15,2 + 0,8
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	182,3	173,5	194,4	196,1 + 13,0 + 0,9
WARTUNG	24,43	139,0	130,3	156,4	157,2 + 20,6 + 0,5
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	165,4	152,0	193,4	197,9 + 30,2 + 2,3
BINDEGARN	10,12	135,3	114,1	175,5	182,8 + 57,5 + 4,2
HANDHÄCKE	3,49	171,5	163,2	188,3	189,2 + 15,9 + 0,5
DÜNGGABEL	3,49	223,4	210,2	247,0	248,9 + 18,4 + 0,8
MAEßMESSERKLINGE	3,48	178,2	171,1	189,1	192,9 + 12,7 + 2,0
DRAHTSTIFTE	0,70	190,5	178,0	217,5	222,8 + 25,2 + 2,4
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	144,6	137,2	162,5	164,9 + 20,2 + 1,5
STACHELDRAHT	0,70	182,7	164,7	231,5	236,4 + 43,5 + 2,1
SCHLEPPERBATTERIE	14,40	190,2	182,1	204,8	206,8 + 13,5 + 0,9
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	168,3	162,6	177,3	177,9 + 9,4 + 0,3
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	6,89	186,4	184,0	195,2	195,2 + 6,1 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	160,3	153,2	169,4	170,3 + 11,2 + 0,5
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	152,7	149,6	160,3	162,1 + 8,4 + 1,1
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	168,4	157,8	175,2	176,5 + 11,9 + 0,7
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	165,3	155,6	175,6	175,9 + 13,0 + 0,2
FÜR BODENBEARBEITUNG	7,67	184,7	175,6	199,0	199,4 + 13,8 + 0,2
SCHLEPPERANBAUFUG	4,68	191,4	182,6	206,9	208,9 + 13,3 +
ACKEREGGE	2,99	174,2	164,6	186,7	187,7 + 14,0 + 0,5
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	192,7	184,3	205,2	207,1 + 12,4 + 0,9
VIELFACHGERÄT FÜR KARTOFFELANBAU	4,28	194,8	185,2	209,8	209,8 + 13,3 +
DRILLMASCHINE	2,10	185,7	182,6	195,9	201,6 + 10,4 + 2,9
FÜR DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	158,7	151,1	169,7	170,3 + 12,7 + 0,4
STÄLLUNGSTREUER	8,48	155,9	147,9	166,4	166,4 + 12,5 +
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	14,70	178,3	167,3	195,2	200,0 + 19,5 + 2,5
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	14,70	150,0	142,3	160,8	160,8 + 13,0 +
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	160,5	156,1	169,8	169,8 + 8,8 +
FÜR ERNTEBERGUNG	36,03	166,4	153,4	176,6	176,6 + 15,1 +
ANBAUMAHEWERK	2,10	184,9	169,0	202,0	202,0 + 19,5 +
RECHWENDER	8,49	168,8	150,5	182,1	182,1 + 21,0 +
FELDMAECKSLER	2,10	153,4	144,5	160,5	160,5 + 11,1 +
ZUCKERRÜBE- SAMMELKOEPRODER	1,70	168,5	163,1	177,4	177,7 + 9,0 + 0,2
MAEHRESCHER	13,16	170,4	156,2	179,4	179,4 + 14,9 +
KARTOFFELVORRATSDRÖDER	3,39	167,0	164,6	174,5	174,5 + 6,0 +
PICK- UP- PRESSE	5,09	149,5	137,8	157,7	157,7 + 14,4 +
FÜR FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	181,6	174,4	194,6	195,3 + 12,0 + 0,4
SCHROTMÜHLE	14,29	180,4	171,1	197,1	197,1 + 15,2 +
FUTTERDAEMPFER	0,81	182,8	175,9	187,1	190,2 + 8,1 + 1,7
GEBLÄSEHÄCKSLER	14,29	190,2	183,9	205,0	205,0 + 11,5 +
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	155,9	151,9	169,2	169,2 + 11,4 +
FÜR FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	151,1	143,0	160,3	160,0 + 11,9 - 0,2
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	155,1	148,1	163,8	166,3 + 12,3 + 1,5
GREIFERAUFZUG FÜR HEU UND GETREIDE	2,99	168,9	164,2	178,4	178,4 + 8,6 +
SCHLEPPERANBAULADER	14,29	153,6	144,4	164,7	166,0 + 15,0 + 0,8
ACKERWAGEN	7,19	142,0	132,4	151,0	149,4 + 12,8 - 1,1
FÜR MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	143,0	142,8	143,1	143,1 + 0,2 +
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	150,7	143,6	159,0	159,0 + 10,7 +

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Aug.	Juli	Aug.
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	353,2 a)	340,0	.	355,0
		Köln	1 000 kg	353,3 a)	336,3	.	.
		Frankfurt	1 000 kg	360,2 a)	327,5	.	362,5
		Stuttgart	1 000 kg	345,0 a)	.	375,0	.
		München	1 000 kg	355,7	358,5	.	395,0
Roggen		Nürnberg	1 000 kg	351,8 a)	.	.	380,0
		Hannover	1 000 kg	385,2 a)	365,0	.	370,0
		Köln	1 000 kg	384,7 a)	360,0	.	.
		Frankfurt	1 000 kg	371,6 a)	348,8	.	362,5
		Stuttgart	1 000 kg	375,5 a)	.	385,0	.
Weizen		München	1 000 kg	381,5	366,0	.	377,5
		Nürnberg	1 000 kg	370,3a)	.	.	367,5
		Hannover	1 000 kg	344,8	322,5	330,0	335,0
		Köln	1 000 kg	339,1	327,5	325,0	332,5
		Frankfurt	1 000 kg	324,5 a)	318,8	317,5	322,5
Futtergerste		Stuttgart	1 000 kg	329,1 a)	.	.	.
		München	1 000 kg	322,1	310,0	.	360,0
		Nürnberg	1 000 kg	309,8 a)	.	.	.
		Hannover	1 000 kg	349,8 a)	320,0	360,0	340,0
		Köln	1 000 kg	342,2 a)	325,0	.	355,0
Futterhafer		Frankfurt	1 000 kg	315,5 a)	307,5	.	347,5
		Stuttgart	1 000 kg	328,6 a)	.	370,0	.
		München	1 000 kg	352,4 a)	.	.	.
		Nürnberg	1 000 kg	336,0 a)	.	.	.
		Hannover	1 000 kg	349,8 a)	320,0	360,0	340,0
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Kiel	100 kg	18,70a)	.	.	11,00
		Hannover	100 kg	21,84a)	18,14	16,36	9,47
		Köln	100 kg	16,92a)	13,81	15,74	10,50
		Frankfurt	100 kg	19,74a)	b) 16,89	16,31	10,00
		Karlsruhe	100 kg	19,86	16,66	16,44	12,12
		München	100 kg	16,14a)	12,39	13,63	.
		Nürnberg	100 kg	16,31a)	14,77	17,20	10,18
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	100 kg	597,24a)	.	.	.
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	100 kg	329,7	304,4	316,4	323,1
		Hannover	100 kg	343,2 a)	.	314,5	317,1
		Köln	100 kg	347,4 a)	332,6	338,9	338,1
		Frankfurt	100 kg	.	.	.	.
		Mannheim	100 kg	.	.	.	.
Ochsen, Klasse A		München	100 kg	346,7 a)	346,8	333,0	.
		Hamburg	100 kg	356,0	324,7	339,7	348,0
		Hannover	100 kg	362,7	328,9	337,2	350,1
		Köln	100 kg	371,7	343,6	352,8	361,3
		Frankfurt	100 kg	370,3	351,5	362,5	367,4
Bullen, Klasse A		Mannheim	100 kg	375,7	352,5	367,9	378,4
		München	100 kg	362,6	341,1	357,2	362,4
		Hamburg	100 kg	262,1	251,1	265,2	266,4
		Hannover	100 kg	252,8	240,2	247,7	253,9
		Köln	100 kg	273,6	264,5	269,9	275,3
Kühe, Klasse B		Frankfurt	100 kg	266,5	266,5	270,4	276,9
		Mannheim	100 kg	270,5	269,4	266,7	269,4
		München	100 kg	285,9	281,2	286,4	286,6
		Hamburg	100 kg	313,5	295,4	294,4	296,3
		Hannover	100 kg	302,4	286,9	284,5	286,5
Färsen, Klasse A		Köln	100 kg	322,3	303,5	306,2	298,9
		Frankfurt	100 kg	322,0	324,8	307,6	311,4
		Mannheim	100 kg	318,7	304,1	303,4	309,5
		München	100 kg	338,3	322,0	315,8	316,7

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert)-steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Aug.	Juli	Aug.
noch: Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	100 kg	450,9 a)	436,0	.	.
Marktpreise	Markttort	Hannover	100 kg	454,0 a)	.	.	.
		Freiburg	100 kg	.	.	.	476,6
Kälber, Klasse A		Frankfurt	100 kg	498,8 a)	473,3	448,6	.
		Mannheim	100 kg	518,1	508,1	500,7	485,8
		München	100 kg	511,0	515,0	466,1	459,7
Schweine, Klasse c							
		Hamburg	100 kg	303,5	309,6	223,9	233,4
		Hannover	100 kg	317,5	331,6	231,5	249,0
		Köln	100 kg	331,6 a)	338,0	246,3	250,7
		Frankfurt	100 kg	325,7	341,0	243,9	267,1
		Mannheim	100 kg	339,2	346,3	254,4	276,5
		München	100 kg	309,3	319,2	233,2	237,7
Lämmer und Hammel, Klasse A							
		Hamburg	100 kg	297,6	297,7	302,5	296,6
		Freiburg	100 kg	.	.	.	390,0
		Frankfurt	100 kg	337,5 a)	.	.	.
Milch	frei	Bundesgebiet	100 kg	42,66	42,55	43,82p	44,88p ^{b)}
berechnet auf einen Fettgehalt	Molkerei						
von 3,7 %, einschließlich							
Förderungszuschlag							
Eier							
unsortierte	ab Hof	SchH.	100 St	13,54	12,39	8,43	9,53
Erzeugerpreise		Ndsa.	100 St	13,75	12,97	8,60	9,38
		NrhW.	100 St	14,20	13,56	8,87	9,70
		Stuttgart	100 St	13,50	13,25	8,50	10,00
		Bayern	100 St	14,44	14,25	11,01	11,60
Klasse 4							
Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	15,85	14,85	9,98	11,73
		Hamburg	100 St	15,35	14,42	9,79	11,29
		Ndsa.	100 St	15,55	14,63	10,79	11,25
		NrhW.	100 St	15,90	14,67	10,50	10,75
		Stuttgart	100 St	16,94	16,25	12,00	13,50
		Bayern	100 St	16,18	15,77	11,20	12,10
Häute und Felle							
grünesalzene, ohne Kopf	ab Lager						
Auktionspreise 1)	Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,29	1,88	1,38	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,43	2,20	1,34	1,36
rote		Hessen	1 kg	2,52	2,14	1,67	1,57
rote		BaWü.	1 kg	2,83	2,67	1,70	.
rote		Bayern	1 kg	2,79	2,48	1,74	1,73p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,62 a)	1,64	1,11	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,11	1,87	1,18	1,20
rote		Hessen	1 kg	2,43	1,89	1,64	1,54
rote		BaWü.	1 kg	2,63	2,00	1,70	.
rote		Bayern	1 kg	2,55	1,90	1,67	1,70p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,08 a)	.	1,24	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,16	2,08	1,27	1,40
rote		Hessen	1 kg	2,48	2,16	1,55	1,57
rote		BaWü.	1 kg	2,55	2,17	1,65	.
rote		Bayern	1 kg	2,59	2,10	1,64	1,79p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	.	.	2,31	.
schwarze		NrhW.	1 kg	3,56 a)	.	2,65	2,60
rote		Hessen	1 kg	4,81 a)	4,70	3,50	3,20
rote		BaWü.	1 kg	6,16	5,46	4,60	.
rote		Bayern	1 kg	6,17	5,51	4,58	4,90p

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Juni DM 43,92

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973 D Aug.	Juni	1974 Juli	Aug.
Obst und Gemüse Handelsklasse I Erzeugermarktpreise ¹⁾							
Obst	ab Erzeuger- markt						
Äpfel		Bundesgebiet	100 Kg	. 70,96	51,48	75,39	78,86
Birnen		Bundesgebiet	100 Kg	. 47,69	.	48,42	54,31
Erdbeeren		Bundesgebiet	100 Kg	. 259,90	272,66	357,18	337,83
Süßkirschen		Bundesgebiet	100 Kg	. 172,00	174,86	208,19	164,93
Pfirsiche		Bundesgebiet	100 Kg	. 91,63	.	94,09	103,87
Sauerkirschen		Bundesgebiet	100 Kg	. 175,81	144,56	165,82	168,54
Johannisbeeren, rot		Bundesgebiet	100 Kg	. 151,85	365,98	185,21	162,58
Pflaumen/Zwetschgen		Bundesgebiet	100 Kg	. 67,47	.	106,77	59,25
Gemüse	ab Erzeuger- markt						
Weißkohl		Bundesgebiet	100 Kg	. 24,28	49,25	25,75	22,15
Wirsingkohl		Bundesgebiet	100 Kg	. 31,11	54,99	25,02	22,03
Rotkohl		Bundesgebiet	100 Kg	. 21,73	84,59	31,98	25,65
Möhren		Bundesgebiet	100 Kg	. 35,73	80,60	54,66	37,72
Spinat		Bundesgebiet	100 Kg	. 51,82	46,68	79,78	52,61
Sellerie		Bundesgebiet	100 Kg	. 68,12	176,41	142,86	120,38
Porree		Bundesgebiet	100 Kg	. 73,20	172,64	117,62	79,45
Zwiebeln		Bundesgebiet	100 Kg	. 37,50	92,72	48,44	27,87
Kopfsalat, Freiland-		Bundesgebiet	100 St	. 24,81	14,77	17,58	16,47
Tomaten, Unterglas		Bundesgebiet	100 Kg	. 53,49	138,41	110,14	85,29
Blumenkohl		Bundesgebiet	100 Kg	. 63,62	65,11	57,44	49,47
Einlegegurken		Bundesgebiet	100 Kg	. 53,91	.	63,33	78,50
Salatgurken, Unterglas-		Bundesgebiet	100 Kg	. 76,48	43,68	45,20	49,85
Grüne Erbsen		Bundesgebiet	100 Kg	. .	191,99	156,68	128,62
Stangenbohnen		Bundesgebiet	100 Kg	. 116,59	442,72	310,96	103,26
Buschbohnen		Bundesgebiet	100 Kg	. 104,62	228,47	232,73	112,57
Dicke Bohnen		Bundesgebiet	100 Kg	. .	76,42	57,49	46,06

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	April	Mai	Juni	1973 Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	1974 Febr.	März	April	Mai
Hering	0,64	0,65	0,63	0,59	0,53	0,46	0,54	0,61	0,73	0,90	0,72	0,74	0,91	0,74	0,68
Kabeljau	1,21	1,22	1,02	1,06	1,03	1,13	1,36	1,30	1,46	1,50	1,57	1,58	1,50	1,41	1,25
Seelachs	1,02	1,00	0,83	0,81	0,85	0,83	1,14	1,12	1,50	1,44	1,51	1,03	1,12	1,09	1,17
Rotbarsch	1,46	1,52	1,40	1,31	1,35	1,35	1,34	1,37	1,55	1,58	1,63	1,62	1,57	1,56	1,53

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Juli	Juni	Juli
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	68,99 76,41	68,24 71,48	82,65 85,93	81,60 84,23
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	63,58 ^{a)} 60,28	62,95 60,66	66,60 71,55	70,67 71,21
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	76,01 ^{a)} 73,86	. 73,14	77,47 84,50	84,29 84,51
Buche, Klasse 4		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	89,26 ^{a)} 85,52	. 84,17	90,00 97,73	98,65 98,15
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	86,70 96,08	85,56 94,57	104,05 109,24	102,16 105,86
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 fm	80,00 ^{b)}	79,33	94,97	94,49
		Rhld.-Pfalz	1 fm	77,35	.	85,01	90,34
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	97,41 108,53	93,34 102,06	102,95 116,22	98,65 121,19
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 fm	94,60 ^{b)}	93,32	112,37	110,60
		Rhld.-Pfalz	1 fm	92,01	.	101,27	107,40
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	116,74 126,90	110,40 118,07	125,67 135,69	118,61 145,29
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	97,15 101,52	96,43 ^{c)} 101,80 ^{c)}	109,61 119,28	110,00 119,84
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	109,45 114,33	109,09 114,55 ^{c)}	123,62 134,84	123,74 134,61
Fichte/Tanne, Klasse 4		Rhld.-Pfalz	1 fm	98,36 ^{b)}	.	117,64	111,56
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 fm 1 fm	103,44 111,92	102,32 110,31	118,44 132,23	118,34 132,35
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	110,49 ^{b)}	.	127,08	128,16
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 fm 1 fm	118,29 128,64	116,89 126,18	135,58 152,46	135,65 152,15
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	51,90 ^{b)}	57,94	58,46	55,07
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 3)	1 fm 1 fm	48,84 ^{b)} 55,41	. 54,98	59,51 71,86	61,08 75,68
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	56,29 ^{b)}	59,02	67,10	67,07
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	53,28 ^{b)}	.	60,72	68,15
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	41,49 ^{a)}	47,24	47,00	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 3)	1 fm 1 fm	44,09 ^{b)} 47,66	. 50,00	41,46 60,63	51,91 56,75
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	46,90 ^{a)}	49,98	52,00	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	45,07 ^{b)}	.	44,60	54,01
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A	ungerückt	Hessen	1 rm	46,89 ^{a)}	47,85	54,52	54,52
Klasse B			1 rm	42,81 ^{a)}	43,68	49,78	49,78
Klasse C			1 rm	36,70 ^{a)}	37,45	42,67	42,67
Klasse A	gerückt	Baden-Wttbg.	1 rm	49,96	49,72	57,27	58,31
Klasse B			1 rm	45,61	45,39	52,29	53,24
Klasse C			1 rm	39,10	38,91	44,82	45,63
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet							
	ungerückt	Hessen	1 rm	22,97 ^{a)}	22,35	.	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg.	1 rm 1 rm	20,92 ^{b)} 27,55	. 26,81	25,50 29,69	25,96 28,41

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Ohne Güteklassenausscheidung. - 3) Stärkeklasse 1 a/1 b. - Ab Januar 1974 FI/Ta IN, Kiefer IN/IF/IK. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) FWJ 1973. - c) Mischpreis aus Windwurf und Normaleinschlag.

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) Steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
			15. Juli	15. Aug.	15. Juni	15. Juli 15. Aug.
Futtermittel¹⁾						
Futtergetreide						
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	20,06	19,34	21,37	21,24 20,41
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	21,12	19,85	23,08	22,95 22,70
lose oder in Leihsäcken	Niedersachsen	50 kg	20,29	19,41	22,38	22,28 20,96
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,82	19,24	21,45	20,91 19,73
	Hessen	50 kg	19,30	18,90	20,46	20,36 19,49
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,43	17,47	19,10	18,90 17,70
	Baden-Württemberg	50 kg	21,04	20,43	21,73	21,73 21,15
	Bayern	50 kg	19,86	19,25	20,77	20,77 20,31
Futtermais						
lose oder in Leihsäcken	Bundesgebiet	50 kg	24,03	23,83	24,15	24,21 24,74
	Schleswig-Holstein	50 kg	23,09	22,79	23,22	23,19 24,02
	Niedersachsen	50 kg	24,39	23,92	24,07	24,23 25,66
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,66	24,13	24,64	24,51 24,83
	Hessen	50 kg	24,62	24,42	24,27	24,87 25,37
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,55	26,15	26,34	26,34 26,34
	Baden-Württemberg	50 kg	23,40	23,40	23,67	23,64 23,69
	Bayern	50 kg	23,23	23,35	23,85	23,91 24,15
Kleie						
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	17,62	17,13	17,72	17,65 17,53
Rohelweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	17,72	16,50	18,99	18,66 17,91
	Niedersachsen	50 kg	17,93	17,10	18,64	18,21 18,11
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,47	17,80	18,13	18,05 17,83
	Hessen	50 kg	17,54	16,96	17,20	17,55 17,55
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,87	17,37	17,05	16,80 16,80
	Baden-Württemberg	50 kg	16,88	16,69	17,21	17,29 17,11
	Bayern	50 kg	17,02	17,17	17,07	17,19 17,22
Ölkuchen oder- schrot						
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	61,65	49,72	26,82	25,79 27,99
Rohelweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	71,25	56,00	24,00	23,86 27,10
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	74,83	49,23	24,76	23,37 27,74
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	66,43	51,05	27,51	26,19 27,88
	Hessen	50 kg	62,60	56,91	26,12	25,20 27,50
	Rheinland-Pfalz	50 kg	63,49	44,73	26,30	25,80 28,40
	Baden-Württemberg	50 kg	56,21	50,57	28,25	27,50 28,89
	Bayern	50 kg	48,98	46,88	28,33	27,17 28,02
Tierliche Futtermittel						
Fischmehl						
Rohelweiß: 60-65 vH	Bundesgebiet	50 kg	85,33	78,35	64,30	57,70 55,61
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	86,05	79,08	58,20	51,00 50,85
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Niedersachsen	50 kg	84,65	73,75	56,62	45,85 47,60
	Nordrhein-Westf.	50 kg	96,20	83,74	64,21	60,54 60,19
	Hessen	50 kg	92,44	81,88	62,36	55,56 53,70
	Rheinland-Pfalz	50 kg	88,34	73,10	62,00	56,10 56,30
	Baden-Württemberg	50 kg	82,15	75,99	71,35	66,34 61,41
	Bayern	50 kg	79,27	80,52	69,16	63,47 57,92
Magermilch						
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	8,45	8,61	9,74	9,83 9,87
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	8,48	9,70	9,95	10,20p 10,20p
	Niedersachsen	100 l	8,70	8,70	9,40	9,50 9,60
	Nordrhein-Westf.	100 l	9,44	9,48	10,98	11,10 11,10
	Hessen	100 l	8,25	8,25	9,41	9,41 9,41
	Rheinland-Pfalz	100 l	-	-	-	- -
	Baden-Württemberg	100 l	7,92	8,85	9,69	9,85 9,85
	Bayern	100 l	8,64	8,64	9,73	9,80 9,85
Mischfuttermittel						
Milchleistungsfutter						
Rohelweiß: 20-25 vH	Bundesgebiet	50 kg	28,98	28,51	24,48	24,40 24,80
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Schleswig-Holstein	50 kg	24,18	23,72	22,83	22,93 23,31
	Niedersachsen	50 kg	29,70	29,80	23,95	23,81 24,53
	Nordrhein-Westf.	50 kg	28,71	26,88	23,46	23,44 23,61
	Hessen	50 kg	28,20	27,50	25,30	25,20 25,40
	Rheinland-Pfalz	50 kg	27,91	27,31	23,60	24,34 25,10
	Baden-Württemberg	50 kg	29,97	29,18	25,01	24,71 25,15
	Bayern	50 kg	29,74	29,76	25,56	25,35 25,58
Schweinemastfutter						
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	29,28	28,85	26,91	26,72 26,74
Rohelweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	26,40	25,83	25,24	25,15 25,02
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	28,96	28,03	26,19	25,91 25,96
	Nordrhein-Westf.	50 kg	28,67	27,48	25,79	25,65 25,60
	Hessen	50 kg	32,46	31,90	28,47	28,47 28,47
	Rheinland-Pfalz	50 kg	30,60	30,35	25,88	26,23 26,43
	Baden-Württemberg	50 kg	30,91	30,85	27,97	27,80 27,98
	Bayern	50 kg	28,60	28,77	27,78	27,39 27,37
Legemehl						
Rohelweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	32,79	32,28	29,77	29,52 29,64
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	32,72	31,02	26,09	25,29 25,62
	Niedersachsen	50 kg	33,46	31,98	29,10	28,53 28,85
	Nordrhein-Westf.	50 kg	31,94	31,34	28,33	28,02 28,02
	Hessen	50 kg	32,20	32,70	29,86	29,81 29,96
	Rheinland-Pfalz	50 kg	33,00	32,52	29,88	30,28 30,38
	Baden-Württemberg	50 kg	33,49	33,27	30,84	30,86 31,05
	Bayern	50 kg	32,48	32,65	31,33	31,13 31,06

Fußnote siehe S. 20

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	1974	1974
			15. Juli	15. Aug.	15. Juni	15. Juli	15. Aug.
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,25	2,26	2,32	2,31	2,30
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,34	2,34	2,60	2,60	2,60
	Niedersachsen	50 kg	2,24	2,27	2,34	2,31	2,31
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,49	2,48	2,55	2,55	2,51
	Hessen	50 kg	2,43	2,43	2,47	2,47	2,51
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,45	2,45	2,42	2,42	2,32
	Baden-Württemberg	50 kg	2,11	2,11	2,16	2,16	2,16
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,15	2,11	2,11
Tapiokamehl	Bundesgebiet	50 kg	20,71	20,30	20,26	20,26	20,16
Stärke: mind. 65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	17,72	17,06	18,20	18,20	18,25
	Niedersachsen	50 kg	18,57	18,04	18,61	18,84	18,83
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,92	17,67	18,01	17,96	17,79
	Hessen	50 kg	20,76	20,62	20,40	20,05	20,05
	Rheinland-Pfalz	50 kg	21,21	21,48	20,18	20,18	20,18
	Baden-Württemberg	50 kg	22,27	21,84	22,28	22,16	22,16
	Bayern	50 kg	23,05	22,97	22,11	22,13	21,83
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾	Markort:						
Kühe, hochtragende oder	Lingen	1 Stück	1888,00	1897,00	1800,00	1838,00	1888,00
frischmelkende (tbc-frei)	Oldenburg	1 Stück	.	1931,00	1912,00	.	1920,00
	Verden/Aller	1 Stück	.	.	.	.	1900,00
	Osnabrück	1 Stück	2000,00	1900,00	1950,00	2350,00	2125,00
	Hamm	1 Stück	1900,00	1875,00	1763,00	1788,00	1800,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2449,00	.	.	2287,00	.
	Niederbayern b)	1 Stück	2072,00	1835,00	1960,00	2064,00	2133,00
Ferkel, 6-8 Wochen	Kalkar	1 Stück	67,01	72,53	62,04	49,42	49,63
	Düsseldorf	1 Stück	86,50	90,00	77,75	65,75	.
	Cloppenburg	1 Stück	67,60	68,00	57,50	47,60	45,00
	Kaunitz	1 Stück	.	.	62,75	49,50	49,50
	Hamm	1 Stück	77,00	80,00	65,00r	52,00	50,04
	Schwäbisch Hall	1 Stück	81,95	83,90	65,17	59,81r	64,97
	Nördlingen	1 Stück	79,81	83,88	64,10	57,50	61,15
Arbeitspferde	Wunsdorf	1 Stück	.	.	2050,00	2000,00	1900,00
Klasse I	Düsseldorf	1 Stück	1550,00	1550,00	1700,00	1700,00	.
Klasse II	Hamm	1 Stück	1775,00	1775,00	1950,00	1950,00	1975,00
Klasse II	München	1 Stück	1450,00	1450,00	1550,00	1550,00	1550,00
Klasse I							
Brenn- und Treibstoffe einschl.							
Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselmotorkraftstoff ³⁾	Bundesgebiet	100 l	21,83	21,94r	31,67	30,95	30,39
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	20,60	20,55r	30,00	28,98	28,83
	Niedersachsen	100 l	22,25	22,15r	29,75	28,76	28,67
	Nordrhein-Westf.	100 l	20,02	19,90r	29,30	29,25	28,52
	Hessen	100 l	20,59	21,11r	32,91	31,75	30,74
	Rheinland-Pfalz	100 l	17,70	19,31r	32,46	32,44	30,96
	Baden-Württemberg	100 l	23,59	23,68r	34,01	33,41	32,51
	Bayern	100 l	23,17	23,15r	33,05	32,14	31,73
Benzin, Marken- ⁴⁾	Bundesgebiet	100 l	65,73	65,70	77,26	77,21	75,60
Oktaanzahl ca. 91	Schleswig-Holstein	100 l	65,23	65,32	76,94	76,94	74,05
	Niedersachsen	100 l	65,14	64,86	76,67	76,67	75,14a)
	Nordrhein-Westf.	100 l	65,41	65,50	76,58	76,58	75,32
	Hessen	100 l	65,77	65,77	77,84	77,84	76,13
	Rheinland-Pfalz	100 l	65,59	65,95	76,85	76,85	75,50
	Baden-Württemberg	100 l	66,40	66,31	76,85	76,85	75,50a)
	Bayern	100 l	66,13	66,13	78,29	78,11	76,40
Elektr. Strom	Bundesgebiet	100 kWh	20,05	20,05	21,28	21,28	22,19
(Licht- u. Kraft-) ⁵⁾	Schleswig-Holstein	100 kWh	17,85	17,85	19,71	19,71	19,71
	Niedersachsen	100 kWh	17,49	17,49	18,18	18,18	18,52
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	17,90	17,90	18,06	18,06	20,51
	Hessen	100 kWh	19,20	19,20	20,41	20,41	20,41
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	19,34	19,34	21,28	21,28	23,23
	Baden-Württemberg	100 kWh	21,03	21,03	21,99	21,99	24,42
	Bayern	100 kWh	23,50	23,50	25,47	25,47	25,47
Schmieröle und -fette							
Schlepperomotorenöl,	Bundesgebiet	1 l	5,65	5,70	6,29	6,33	6,35
HD-Qualität							
Mehrsweckfett,	Bundesgebiet	1 kg	3,78	3,79	4,65	4,63	4,69
Tropfpunkt 180/190° C							

Fußnoten siehe S. 20.

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	15. Juli 1973	15. Aug. 1973	15. Juni 1974	15. Juli 1974	15. Aug. 1974
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,36	6,37	7,25	7,32	7,35
	Schleswig-Holstein	1 Stück	6,00	5,97	6,94	7,04	7,09
	Niedersachsen	1 Stück	5,96	6,01	6,91	6,92	6,95
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	5,55	5,55	6,25	6,45	6,61
	Hessen	1 Stück	7,56	7,56	8,07	8,14	8,14
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	7,28	7,33	8,50	8,56	8,59
	Baden-Württemberg	1 Stück	7,69	7,69	8,79	8,80	8,80
	Bayern	1 Stück	5,96	5,97	6,78	6,86	6,86
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	9,25	9,30	10,82	10,91	10,99
	Schleswig-Holstein	1 Stück	9,63	9,70	10,93	10,93	11,08
	Niedersachsen	1 Stück	9,29	9,36	11,03	11,07	11,19
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	8,70	8,70	9,84	9,95	9,97
	Hessen	1 Stück	9,94	9,94	11,93	12,07	12,16
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	9,30	9,41	11,18	11,26	11,33
	Baden-Württemberg	1 Stück	9,48	9,58	11,43	11,53	11,68
	Bayern	1 Stück	9,11	9,15	10,44	10,56	10,60
Mähmesserklinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,78	0,78	0,86	0,87	0,89
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,79	0,77	0,81	0,82	0,83
	Niedersachsen	1 Stück	0,97	0,98	1,13	1,13	1,16
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,92	0,92	1,05	1,08	1,10
	Hessen	1 Stück	0,81	0,81	0,78	0,80	0,81
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,84	0,85	0,91	0,94	1,00
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,65	0,64	0,71	0,72	0,73
	Bayern	1 Stück	0,62	0,62	0,67	0,67	0,68
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	1,84	1,85	2,19	2,25	2,30
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,21	2,22	2,58	2,72	2,78
	Niedersachsen	1 kg	1,88	1,92	2,32	2,34	2,40
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,87	1,87	2,15	2,28	2,32
	Hessen	1 kg	1,96	1,97	2,11	2,15	2,21
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,96	2,00	2,42	2,50	2,58
	Baden-Württemberg	1 kg	1,82	1,83	2,20	2,24	2,28
	Bayern	1 kg	1,65	1,65	1,97	2,01	2,07
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	12,22	12,34	14,40	14,62	14,82
	Schleswig-Holstein	1 m	11,29	11,31	14,44	15,12	15,12
	Niedersachsen	1 m	10,91	11,27	13,07	13,18	13,53
	Nordrhein-Westf.	1 m	12,93	12,93	13,87	14,20	14,20
	Hessen	1 m	13,21	13,29	15,38	16,01	16,09
	Rheinland-Pfalz	1 m	13,52	13,76	16,55	16,69	16,81
	Baden-Württemberg	1 m	11,83	11,91	12,93	13,12	13,43
	Bayern	1 m	12,70	12,74	15,62	15,66	15,91
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	1,58	1,58	2,14	2,21	2,25
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,18	1,19	1,64	1,67	1,75
	Niedersachsen	1 kg	1,34	1,36	1,98	2,04	2,07
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,42	1,42	1,76	1,89	1,91
	Hessen	1 kg	2,11	2,15	2,61	2,70	2,76
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,79	1,82	2,40	2,48	2,54
	Baden-Württemberg	1 kg	1,79	1,79	2,33	2,43	2,47
	Bayern	1 kg	1,63	1,64	2,29	2,33	2,37
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	195,54	196,27	219,14	219,70	221,68
	Schleswig-Holstein	1 Stück	242,13	242,14	262,74	264,63	268,40
	Niedersachsen	1 Stück	201,56	203,95	225,44	225,44	229,75
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	192,00	193,43	221,39	222,85	224,04
	Hessen	1 Stück	180,69	180,69	201,93	203,29	204,94
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	198,55	198,75	213,84	215,30	215,30
	Baden-Württemberg	1 Stück	180,48	179,71	205,63	205,69	207,88
	Bayern	1 Stück	191,62	192,02	214,79	214,81	215,46
Handeledünger 7)							
Einnährstoffdünger							
Kalkammonsalpeter, 26% N	Bundesgebiet	100 kg N	100,35	98,54	126,69	124,34	119,12
Thomasphosphat, 15% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	100 kg P ₂ O ₅	71,60	73,20	90,47	91,20	93,67
Kalidüngesalz, 50% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg K ₂ O	35,20	35,40	39,76	40,06	41,24
Brantkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	100 kg CaO	11,00	11,32	12,46	12,59	12,89
Mehrnährstoffdünger							
NPK-Dünger, 13% N, 13% P ₂ O ₅ , 21% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg Ware	31,85	31,31	40,58	40,49	41,01
PK-Dünger, 18% P ₂ O ₅ , 20% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg Ware	24,56	24,65	32,22	33,73	34,53
NP-Dünger, 20% N, 20% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	100 kg Ware	33,31	32,46	44,16	44,38	45,19

1) Lieferbedingungen: Güte handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnittspreise aus den Preistage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 000 - 20 000 kg ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.